

Liebe Doris, lieber Klaus, liebe Stadtpolitik!

Wir, der Raumteiler Kulturverein, sind seit 2016 in der Humboldtstrasse zuhause, mit dem Anliegen, Linz und speziell dieses Grätzl zu einer lebenswerteren Stadt zu machen und neue Räume mit Kunst und Kultur zu erschließen - um nicht wie viele Andere, Linz zu verlassen.

Mitten in der Stadt - und doch fühlt es sich an wie auf einer Autobahn. Drei Fahrspuren, zwei schmale Fußgängerstreifen, kein Radweg und kein Baum. Die Autos rasen, viele schneller als die erlaubten 50 km/h. Schön ist das hier nicht. Lebenswert schon gar nicht. Eine Stadt der Zukunft stellen wir uns anders vor.

Letztes Jahr wurden wir für das Projekt HUMBUM - Parade mit dem Förderpreis der Stadt Linz für innovative Stadtteilkulturarbeit ausgezeichnet.

Die HUMBUM - Parade wäre als ein identitätsstiftendes Stadtteilstadtteilfest gedacht, bei dem sich Mitmenschen, Kulturvereine, Geschäftstreibende und Initiativen unterschiedlichster Ausrichtung präsentieren, austauschen und die Qualitäten des Humboldtviertels aufzeigen. Highlight der HUMBUM - Parade sollte die Sperrung der Humboldtstraße für den Tag des Events sein, um den Anwohner:innen und Besucher:innen zur Verfügung stehen.

Leider bekamen wir keinen positiven Veranstaltungsbescheid vom Magistrat Linz. Auch die Unterstützung war nicht groß. Trotz Förderpreis der Stadt Linz.

Wie soll innovative Stadtteilkulturarbeit aussehen, wenn die Stadt Projekte, die sie für innovative Stadtteilkulturarbeit auswählt, nicht umsetzen lässt?!

Wir sind nicht hier, um zu träumen. Wir sind hier, um Impulse zu setzen für eine mögliche Zukunft. Um Lösungsansätze zu suchen, zu finden und umzusetzen. Wir wollen als jüngere Generation ernst genommen werden, für ein lebenswertes Morgen.

Wir sind nicht naiv. Wir wissen, dass ein funktionierendes Verkehrssystem wichtig ist für die Stadt und ihre Bewohner:innen. Wir wissen aber auch, dass es sehr wohl möglich ist, die Humboldtstrasse für einen Tag zu sperren, sofern der politische Wille da ist.

Und der politische Wille sind Sie.

Wir wollen nicht den ganzen Kuchen,  
lediglich ein Dreihundertfünfundsechzigstel - einen autofreien Tag im Jahr.

Euer Raumteiler Kulturverein